

Mehr Spielraum für Polystyrol: fließfähiger verarbeiten, effizienter nutzen, neue Möglichkeiten erschließen

Polyterol (PS) gehört zu den am meisten verarbeiteten Kunststoffen weltweit. Doch steigende Prozessanforderungen wie komplexe Geometrien, hohe Qualitätsanforderungen und steigender Kostendruck bringen Verarbeiter immer wieder an Grenzen. Jeder Ausschuss und jede vermeidbare Maschinenstunde wirken sich direkt auf die Wirtschaftlichkeit der Verarbeitungsprozesse aus.

Erweitertes Verarbeitungsfenster, mehr Möglichkeiten

Unser polymeres Additiv bFI A 3745 steigert die Fließfähigkeit von PS-Schmelzen signifikant, ohne Migration und ohne Einbußen bei den Materialeigenschaften. Damit erweitern Verarbeiter ihren Spielraum bei der Prozessgestaltung deutlich und sichern sich mehr Stabilität und Effizienz im täglichen Betrieb.

- Der MVR steigt im Vergleich mit unverblendetem Material um bis zu 130 %
- Komplexe und dünnwandige Bauteile lassen sich zuverlässig füllen
- Ausschuss sinkt, die Prozessstabilität verbessert sich nachhaltig
- Maschinenkapazitäten werden optimal genutzt

Ökonomisch stark, ökologisch sinnvoll

Mit höherer Fließfähigkeit verkürzen sich Zykluszeiten, senken sich Stückkosten und verlängern sich die Lebensdauer der eingesetzten Werkzeuge. Dazu tragen auch die wesentlich niedrigeren benötigten Prozesstemperaturen bei. Weniger Ausschuss bedeutet zugleich weniger Material- und Energieeinsatz. Damit werden Abläufe nicht nur effizienter gestaltet, sondern auch zu einer positiveren CO₂-Bilanz transformiert.

Neue Möglichkeiten für Ihre PS-Verarbeitung

Kommen Sie mit uns ins Gespräch und fordern Sie ein Muster an, um den Effekt selbst zu erleben. Gerne begleiten wir auch Ihre Tests, damit Sie möglichst schnell ans Ziel kommen.

Nehmen Sie jetzt Kontakt auf!

+49 3672 37697 80
info@polytives.de

www.polytives.com

Abb. 1: Einfluss auf die Schmelze-Volumenfließrate (MVR) von PS bei Verwendung des polymeren Additivs bFI A 3745.

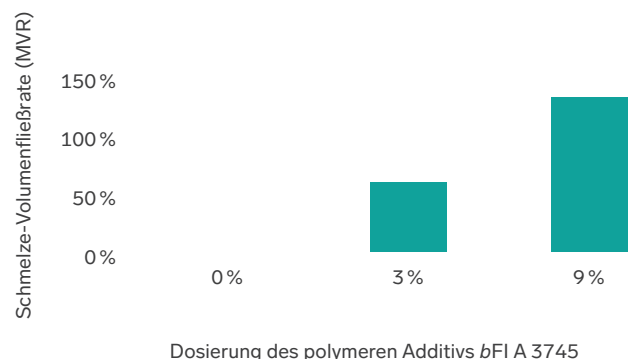


Abb. 2: Einfluss des polymeren Additivs bFI A 3745 auf thermische und mechanische Eigenschaften von PS.

